

Ihr Bürgerbote – kleine Geschichten von der Ostsee.

Der Rätselflug der Auftragsvergaben für zu erbringende Leistungen an Handwerksbetriebe schien für diese kleine Gemeinde unendlich lang und für die ausführenden Betriebe auch sehr abenteuerlich geworden zu sein. Wie in alten Zeiten fehlte einem großen Flieger nicht das Flugbenzin, sondern schon eher das Wissen um die „Spielregeln“ einer Ausschreibung, Submission und Auftragsvergabe nach VOB und die Kenntnis zur Einhaltung von Auflagen aus Bescheiden zur Förderung bestimmter Maßnahmen.

Das windige Vorbringen und eine schlechte Vorbereitung der gemeindlichen Angelegenheiten von nur einer Person, soll in der einen und anderen Sache die Gemüter der Anwesenden in den Gremien des versammelten Geistes erheblich erhitzt und es sollen z.B. bei den Sitzungen der „Rauchenden Köpfe“ die sauberen Informationen zu Sache völlig gefehlt haben. Da sollen die Vertreter der Bürger dieser kleinen Gemeinde keine, doch wenn überhaupt, nur wenig wichtige und nichts aussagende Unterlagen erhalten haben. Während in anderen Kommunen bereits eine echte Demokratie nach Deutschem Recht zum Wohle der Gemeinde und das ihrer Bürger betrieben wurde, so sollen hier die Mitentscheidenden nicht ausreichend beteiligt und bei den Vorbereitungen der einen oder anderen Sache nicht rechtzeitig oder sogar diktatorisch erst gar nicht eingebunden worden sein.

Die „Messen“, so munkelte man im Orte, sollen doch schon längst wieder gesungen worden sein.

Klar soll da nur das Wasser der blauen Ostsee und der Ton der an den Strand schlagenden und im Ort des Geschehens gut hörbaren Wellen gewesen sein.

Da soll es doch, um vorerst nur ein grandioses Beispiel aus der Geschichte vorzutragen, vor Zeiten einen Anlauf zu neuen Investitionen gegeben haben. Das grobe Gerüst, was soll denn geschehen und was soll denn gemacht werden, sollen die Ortsvertreter von ihrem selbständig denkenden und alleinig handelnden Meister damals mit viel Mühen und in Streitgesprächen in Erfahrung haben, nicht aber die versteckten Details über das sogenannte „Eingemachte“ des Gedachten einer kleinen Gruppe.

Ab einem bestimmten Zeitpunkt sollen sich da die erforderlichen Planungen völlig selbstständig und ohne jedes Zutun menschlicher Fachkenntnis entwickelt haben, was dann dazu geführt haben soll, dass sich sogar die Mengen und Massen alleinig berechneten.

Das so entstandene Zahlenwerk soll sich dann ohne jede Fremdeinwirkung sogar in eine beschränkte Ausschreibung gebracht haben, was letztlich dazu geführt haben soll, dass eine bestimmte Anzahl von auserwählten Handwerksbetrieben, die das Glück gehabt haben sollen ihre entsprechenden Angebote innerhalb einer ihnen aufgegebenen Frist abgeben zu dürfen, ihre Arbeits- und Leistungspreise auf vorgefertigten Unterlagen eingetragen und auch vor Ablauf der Frist abgegeben haben sollen.

Was dann gefolgt sein soll, das soll das praktizieren einer Vergabetechnik der besonderen Art gewesen sein. Erst eine feine Sortierung der auf die erfolgte Ausschreibung eingegangenen Angebote, dann eine sogenannte Submission im kleinen Kreis, dann ein Rätselflug mit dem Ende der Vergabe von zu erbringender Leistung, dann eine Korrektur der Arbeitsinhalte zum Plan und zur Durchführung auf der Grundlage der nicht zur Ermittlung von Mengen und Massen vorliegenden Ausführungspläne.

Auch die Feinheiten im Hintergrund, die Förderung der Maßnahmen, die Finanzierungen und der Geldfluss, sollen gänzlich aus dem Blickfeld der mit der Geldausgabe befassten Personen verdrängt worden sein. Das Einholen einer auferlegten und vorherigen Zustimmung zu den grandiosen Ergebnissen der Ausschreibung und der ausgeführten rätselhaften Vergabe vor dem Zuschlag von Aufträgen für die Ausführung an einen auserwählten Betrieb bei den Förderern von Geld, soll einfach von den Überfliegern vorliegender Unterlagen und Meldeformularen übersehen worden sein.

Das wieder etwas und so einfach aus den Händen geschüttelt ward, das soll man bereits gute 15 Jahre früher schon einmal gelebt und auch genau so gemacht haben. Ohne gute Vorbereitungen soll man da schon durchaus in der Lage gewesen sein, einige doch wenig gut durchdachte und mit vielen Mängeln behaftete Vorhaben bei späterer Suche nach verschwundenem Geld, nicht fertiggestellt zu haben.